

**FRAUEN SIND IN DER POLITIK UNTER-
REPRÄSENTIERT, DAMIT BLEIBEN IHRE
SICHTWEISEN BEI WICHTIGEN
ENTSCHEIDUNGEN UNBERÜCKSICHTIGT.**

*Wir wollen – nein, wir müssen – mehr Frauen in
die Räte bringen. Die SPD besetzt dafür Listen-
plätze paritätisch: eine Frau, ein Mann, jeweils im
Wechsel. Wir wollen familienfreundliche Rahmen-
bedingungen für politisches Engagement, durch
zeitlich angepasste Sitzungszeiten, bei Bedarf
hybride Stadtratssitzungen und die Möglichkeit
der Kinderbetreuung.*

DAS STADTBILD

Junge Familien wünschen sich Orte, um sich zu
treffen. Dazu braucht man keine teuren Maßnah-
men, nur gute Ideen und solidarische Aktionen
über die Stadt verteilt, mit Spielanregungen für
Kinder, gemütlichen Liegestühlen und beschauli-
chen Ruheorten, mit Bänken vor jeder Ladentür,
mit Wein berankten Lauben, aufgemalten Spiel-
feldern und Plätzen ohne Müll. Vielleicht gesellen
sich dann auch gerne Omas und Opas dazu.



**ES GIBT FÜR KINDER VIELE EVENTS,
GLEICHZEITIG HABEN SIE IM ALLTAG
ZU WENIGE RÄUME, DIE SIE NUTZEN
UND GESTALTEN KÖNNEN.**

*Unsere Stadt hat viele Orte, die wir für Kinder
erlebbar machen könnten, mit aufgemalten
Labyrinthen, einer Pflegestation für Kinderräder,
kindergerechten Sitzgelegenheiten, übergroßen
Murmelpfeifen, Motorik-Spielwänden und
Steinblöcken, auf denen man balancieren kann.
Machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach
neuen Möglichkeiten.*

EBERSBERG ...

WWW.SPD-FUER-EBERSBERG.DE



Transparenzbekanntmachung: spd-kv-ebersberg.de/transparenz

TATKRÄFTIG. GEMEINSAM. GESTALTEN.

KOMMUNALWAHL 2026

STEFAN MÜHLFENZL · ROBERTA WEININGER · DORIS RAUSCHER (MDL)

LÖSUNGEN FÜR

KULTUR AKTIV

Kultur sensibilisiert, Kultur bildet, Kultur verbindet. Kunst und Kultur muss darum allen Menschen zugänglich sein, für Jung und Alt, mit oder ohne Migrationshintergrund, unabhängig der finanziellen Situation und ohne Barrieren. Unsere Demokratie lebt davon, dass jede und jeder sein Umfeld aktiv mitgestalten und Sorgen und Wünschen Ausdruck verleihen kann. Darum ist es unser Ziel, Formen der Beteiligung von Kindern, Familien, Alleinstehenden und Senioren weiter auszubauen.

Die Ebersberger Kinder und Jugendlichen sollen von einer qualitätvollen Bildungslandschaft und einem attraktiven Sport- und Freizeitangebot profitieren.

STEFAN MÜHLFENZL

... liebt es, zum Ausgleich und Aufladen das oberbayerische Voralpenland mit dem Rennrad zu durchkreuzen – dann werden Geist und Körper frei.



Unsere Kinder laufen frei herum. Gott sei Dank, sind sie noch nicht unsichtbar.

ROBERTA WEININGER

... packt Probleme an und setzt sich gerne für Andere ein.



Kinder und Jugendliche sollen gut aufwachsen und sich in die Stadtpolitik einbringen können, von Anfang an. Das ist mein Herzensthema.

DORIS RAUSCHER

... und wenn sie nicht in Ebersberg ist, dann ist sie bei ihren Enkelkindern in Schweden zu finden.

